

Die angespannte Sicherheitslage auf dem afrikanischen Kontinent steht hierzulande so gut wie gar nicht im Fokus öffentlicher Wahrnehmung. Sie ist, so scheint es, lediglich dann von Interesse, wenn es darum geht, Fluchtbewegungen nach Europa zu stoppen.

Dabei zählen Konflikte wie z.B. im Kongo, in Nigeria, im Sudan und Südsudan, in Somalia sowie der Zentralafrikanischen Republik zu den gewaltsamsten Auseinandersetzungen in der Welt und sind auch aus anderen Gründen von erheblicher internationaler Bedeutung.

Die Bemühungen, sie zu befrieden, finden meist in komplizierten, multidimensionalen Settings unter Beteiligung von internationalen Organisationen wie der UNO, der EU sowie regionalen Organisationen wie der Afrikanischen Union statt.

Im Mittelpunkt der Tagung steht der Konflikt in Darfur/Sudan, wohin die Vereinten Nationen eine ihrer größten Friedensmissionen entsandt haben.

Zusammen mit *Peter Schumann*, dem ehemaligen Leiter der UN-Friedensmission im Süd-Sudan, und weiteren international ausgewiesenen Expert\*innen wollen wir die Ursachen und Hintergründe des Darfur-Konflikts analysieren und diskutieren.

Welche Möglichkeiten haben die UNO und andere internationale und regionale Organisationen bei der Konfliktbearbeitung durch Friedensmissionen in der Region? Welche Rolle spielt Deutschland in diesem Zusammenhang und was hat das alles mit dem Thema Flucht zu tun?

Ihr seid herzlich eingeladen!

*Simone Schad-Smith*, Tagungsleiterin, Ev. Akademie Loccum  
*Dr. Stephan Schaede*, Direktor, Ev. Akademie Loccum

#### TAGUNGSGEBÜHR:

Die Tagungsgebühr beträgt **75,- €** pro Person. Enthalten sind die Teilnahme an der Veranstaltung, Unterbringung (in Einzel- und Doppelzimmern) und Verpflegung. Fahrtkosten können leider nicht übernommen werden. Bei einer Absage nach dem **7.10.2018** müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

#### ANMELDUNG:

per Brief an die Evangelische Akademie Loccum,  
Postfach 21 58, 31545 Rehburg-Loccum  
per E-Mail: Heike.Springborn@evlka.de  
per Fax: 05766 / 81-99-122  
Online-Anmeldung:  
[www.loccum.de/programm/anmeldung.html](http://www.loccum.de/programm/anmeldung.html)

#### BITTE GEBEN SIE AN:

Name, Vorname, Geb.-Datum, Anschrift, Telefonnummer,  
E-Mail-Adresse, Schule  
Ich benutze den Zubringerbus am 16.10.2018 um 14:55 Uhr ab  
Wunstorf (s. u.) ja – nein

#### ÜBERWEISUNGEN:

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 11625 bei der Evangelischen Bank eG  
IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50 BIC: GENODEF1EK1

**TAGUNGSLEITUNG:** Simone Schad-Smith, Tel. 05766 / 81-124  
Simone.Schad@evlka.de

**SEKRETARIAT:** Heike Springborn, Tel. 05766 / 81-122  
Heike.Springborn@evlka.de

**PRESSEREFERAT:** Florian Kühn, Tel. 05766 / 81-105  
Florian.Kuehl@evlka.de

#### ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:  
<http://www.loccum.de/akademie/anreise.html>

#### ACHTUNG:

Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **16.10.2018** um **14:55 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **18.10.2018** zurück; Ankunft Wunstorf gegen **14:00 Uhr**.  
**Bitte unbedingt anmelden, die Plätze sind begrenzt!**

**Die Akademie im Internet:** <http://www.loccum.de>

Gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans (KJP)

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung statt und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



## Vergessene Konflikte

Die Rolle der UNO und anderer Akteure bei der Konfliktbearbeitung in Darfur/Sudan

Eine Tagung für Schüler/innen der SEK II

16. bis 18. Oktober 2018

## Dienstag, 16. Oktober 2018

- 15:30 Anreise zum Nachmittagskaffee und Einchecken
- 16:00 Begrüßung und Einführung  
*Simone Schad-Smith*, Evangelische Akademie Loccum
- 16:30 **UN-Peacekeeping  
Geschichte, Auftrag und aktuelle  
Herausforderungen friedenserhaltender  
Missionen der Vereinten Nationen**  
*Dr. Ekkehard Griep*, Deutsche Gesellschaft für die  
Vereinten Nationen, Berlin

18:30 Abendessen

- 19:30 **In heikler Mission – Warum interveniert die UNO  
in bestimmten Konflikten in Afrika und in anderen  
nicht?**  
*Dr. Julian Junk*, Hessische Stiftung Friedens- und  
Konfliktforschung, Berlin\*

## Mittwoch, 17. Oktober 2018

- 08:15 Morgenandacht, anschließend Frühstück
- 9:30 **Bürgerkrieg und Peacekeeping – die United  
Nations/African Union Hybrid Operation in Darfur**  
Vortrag, Gespräch und Diskussionsgruppen  
zu Ursachen des Konflikts, Hintergründen der  
Friedensmission und aktuellen Entwicklungen  
*Peter Schumann*, eh. International Civil Servant bei den  
Vereinten Nationen, Berlin/Regensburg
- 12:30 Mittagessen
- 14:00 Fortsetzung der Arbeit mit *Peter Schumann*
- 15:30 Kaffee und Kuchen
- 16:00 Fortsetzung und Vorbereitung der Skype-Gespräche
- 17:00 **Flucht und Vertreibung in Ostafrika – Kann  
Entwicklungspolitik etwas zur Bekämpfung von  
Fluchtursachen beitragen?**  
*Marina Peter*, Beraterin Horn von Afrika/Ostafrika, Brot  
für die Welt, Berlin

18:30 Abendessen

- 20:00 **Skype-Interview** (auf Englisch, von den Teilnehmenden  
vorbereitet) mit  
*Sokol Kondi*, Department of Peacekeeping Operations  
(DPKO) der Vereinten Nationen, New York/USA

## Donnerstag, 18. Oktober 2018

08:15 Morgenandacht, anschließend Frühstück

- 09:30 **Wege zum Frieden**  
Was können UN-Friedensmissionen leisten, wo stoßen sie  
an ihre Grenzen?  
Von den Teilnehmenden vorbereitetes Skype-Interview mit  
*Daniel Maier*, Strategic Planner im Planungsstab  
MONUSCO, Kinshasa/Kongo

- 11:15 **Welche Rolle spielt die Bundesrepublik Deutschland  
bei UN-Friedensmissionen in Afrika?  
Wie kann das deutsche Engagement in diesem Feld  
verstärkt werden?**  
*Marina Peter* und *Peter Schumann*

12:30 Ende mit dem Mittagessen

13:20 Busabfahrt nach Wunstorf

\* angefragt

### Die Referent\*innen

**Dr. Ekkehard Griep** ist Oberstleutnant i.G. in der Politischen Abteilung des Bundesministeriums der Verteidigung und stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN). Er arbeitete u.a. im Department of Peacekeeping Operations (DPKO) in New York, für die NATO in Brüssel und im Auswärtigen Amt in Berlin.

**Dr. Julian Junk\*** ist Leiter des Berliner Büros der Hessischen Stiftung Wissenschaft und Politik. Zu seinen wissenschaftlichen Schwerpunkten zählen u.a. Internationale Organisationen, UN Friedensmissionen und

humanitäre Interventionen, Außen- und Sicherheitspolitik sowie die afrikanische Sicherheitsarchitektur.

**Sokol Kondi** arbeitet als Senior Political Affairs Officer im Sudan/Darfur-Team des Department of Peacekeeping Operations (DPKO) im Hauptquartier der Vereinten Nationen in New York tätig. Zuvor hat er das Regionalbüro der Mission UNAMI im kurdischen Teil des Iraks geleitet. Er hat in den UN-Friedensmissionen in Ost-Timor, Kosovo und Sudan gedient.

**Daniel Maier** arbeitet in der Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen MONUSCO im Planungsstab des UN-Sondergesandten für die Demokratische Republik Kongo. Auslandseinsätze führten ihn darüber hinaus nach Kabul/Afghanistan und nach Genf.

**Marina Peter** ist Beraterin für Analyse und Advocacy Ostafrika und Horn von Afrika bei Brot für die Welt sowie Vorsitzende des „Sudan und Südsudan Forum e.V.“

**Peter Schumann** war 30 Jahre als International Civil Servant und Diplomat bei den Vereinten Nationen tätig. Er war Leiter der UN-Friedensmission UNMISS im Südsudan. Darüber hinaus hat er im Irak, Somalia, Sudan, Tadschikistan, Kosovo und anderen Ländern gearbeitet und war direkt an politischen Verhandlungen sowie der Planung und Durchführung von komplexen UN Peacekeeping Operationen beteiligt, zuletzt in Darfur/Sudan.